

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG

2. KONZEPTION

3. MITTAGESSEN

- **ESSENSGELD**
- **ZÄHNEPUTZEN**

4. HAUSAUFGABEN

- **GRUNDSÄTZE HAUSAUFGABEN
AN DER OGS DÜNNE**

5. PROJEKTE

6. ÖFFNUNGSZEITEN

- **TAGESABLAUF**
- **VERBINDLICHE ABHOLZEITEN**

7. ELTERNARBEIT

EINLEITUNG

“Ein Kind nach den Anleitungen eines Buches zu erziehen, ist gut, nur braucht man für jedes Kind ein anderes Buch.“

(unbekannter Verfasser)

Die offene Ganztagsgrundschule gibt es seit 2005 und zurzeit besuchen 77 Kinder die OGS Dünne, die in 3 Gruppen aufgeteilt sind.

In der OGS Dünne arbeiten drei ausgebildete Erzieherinnen, eine Sozialassistentin, eine Kinderpflegerin, eine Assistentzkraft und zwei Hauswirtschaftsfachkräfte. Eine Kollegin hat eine

Sozialmanagementzusatzausbildung absolviert.

KONZEPTION

Die OGS sichert den Kindern eine qualitative Vielfalt von Lern-, Handlungs- Welt- und Ich-Erfahrungen. Kinder werden individuell in ihrer schulischen, sozialen und persönlichen Entwicklung systematisch gestärkt. Da wir nach dem situationsorientierten Ansatz arbeiten, ergeben sich folgende Aspekte, die unser pädagogisches Handeln beeinflussen:

Unsere Sichtweise vom Kind

- *Das Kind steht im Mittelpunkt*
- *Das Kind ist kompetent*
- *Das Kind hat Rechte und Pflichten*
- *Das Kind ist eigenständig*
- *Das Kind kann seine Entwicklung selbst mitsteuern*

MITTAGESSEN

*Wir beziehen unser, auf Kinder
abgestimmtes Essen, von Archimedes.
Aus räumlichen Gründen findet das Essen
gleitend statt.*

*Der aktuelle Essensplan hängt vor
der Küche aus.*

• ESSENSGELD

*Für das gemeinsame Mittagessen, einen
täglichen Imbiss (frisches Obst und Gemüse)
und Getränke entstehen*

zurzeit Kosten von 48€ monatlich.

*Essensgeld wird für das laufende
Schuljahr,*

von August bis Juli, gezahlt.

*Da die Kalkulation des Essensgeldes
knapp bemessen ist, zahlen Eltern für die
Ferienmahlzeiten extra 3€ täglich.*

GRUNDSÄTZE für HAUSAUFGABEN an der GRUNDSCHULE DÜNNE

Zweck

Hausaufgaben dienen der Übung, Vertiefung und Automatisierung von Lerninhalten.

Außerdem sind sie ein Mittel des Probierens und Herausfindens von möglichen Problemlösungen.

Umfang

Im 1. und 2. Jahrgang sollen 30-40 Minuten bei mittlerem Arbeitstempo nicht überschritten werden. Im 3. und 4. Jahrgang 45- 60 Minuten. Leseübungen und auswendig lernen können nicht in der OGS geleistet werden.

Projekte

Individuelle Förderung

- *Spiel- und Freizeitgestaltung findet u. a. durch unterschiedliche Projekte in der Zeit von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt*
- *Diese werden in Kooperation mit Sportvereinen, Erzieherinnen und anderen fachspezifischen Kräften vor Ort durchgeführt.*

Öffnungszeiten

- *Montag bis Donnerstag*
10:00 Uhr bis 16:15 Uhr
(Spätdienst für Berufstätige bis 16:30)
Freitag 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Unser Tagesablauf

Die OGS startet zwischen 10:00 und 11:00 nach Schulschluss der zu betreuenden Kinder. Von 11:00 bis 11:45 Uhr findet ein begleitendes Freispiel statt, das heißt, es werden Angebote gemacht, die nach freier Wahl der Kinder genutzt werden.

*11:30 – 13:30 Uhr gleitendes Mittagessen
mit anschl. Zähneputzen*

13:00 – 14:30 Uhr Hausaufgaben

14:30 – 15:00 Uhr kleiner Imbiss

*15:00 – 16.:00 Uhr gruppenübergreifende
Projekte*

16:00 – 16:30 Uhr begleitender Ausklang

ELTERNARBEIT

- *Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit.*

Verschiedene Aktivitäten gemeinsam mit Kindern und Eltern finden im laufenden Jahr statt z. B. Vater/ Kindmorgen, Fußballturnier, Bastelnachmittag und unsere “Hurra endlich Ferien-Grillparty.“ Bei Gesprächsbedarf der über Tür- und Angelgespräche hinausgeht, bitten wir um Terminabsprache.